

Ernst Neufert in Weimar (Weimar, 29 Apr 14)

Bauhaus-Universität Weimar, Hauptgebäude

Ronny Schüler

Internationale Tagung

„Ernst Neufert in Weimar. Architektur zwischen Entwurf und Norm“

Bauhaus-Universität Weimar

Ernst Neufert gehört zu jenen Akteuren der modernen Architekturgeschichte, die aus einer Position in der zweiten Reihe der Avantgarde eine besonders einflussreiche Wirkung entfalteten. Vom 2. April bis 4. Mai 2014 zeigt die Bauhaus-Universität Weimar die Doppelausstellung „Ernst Neufert. Leben und Werk des Architekten 1900-1986 / Einblicke in das Privatarchiv“. Begleitend zur Ausstellung veranstalten die Professur Theorie und Geschichte der modernen Architektur und die Juniorprofessur Architekturtheorie am 29. April 2014 die Tagung „Ernst Neufert in Weimar. Architektur zwischen Entwurf und Norm“.

Der Lebensweg des Architekten ist eng mit den Vorgängerinstitutionen der Bauhaus-Universität verwoben. Bereits ab 1917 besuchte der aus Freyburg an der Unstrut gebürtige Neufert die Baugewerkschule Weimar, um 1919 als Student an das soeben gegründete Bauhaus zu wechseln. 1920 nahm der Bauhausdirektor Walter Gropius ihn in sein privates Baubüro auf. Beim Umzug des Bauhauses nach Dessau 1924/25 übernahm Neufert die Leitung des Büros Gropius und war maßgeblich am Entwurf der Dessauer Bauhausgebäude beteiligt. 1926 kehrte er als Professor der Staatlichen Bauhochschule nach Weimar zurück und entfaltete von hier aus eine erfolgreiche Tätigkeit als Architekt. Nach Schließung der Bauhochschule 1930 blieb er zunächst in Gelmeroda bei Weimar ansässig, verlagerte jedoch sukzessive seinen beruflichen Schwerpunkt nach Berlin. 1936 veröffentlichte er die „Bauentwurfslehre“, die seinen internationalen Ruf als Fachmann für Normierung und Typisierung begründete. Unter der NS-Diktatur war Neufert ab 1937 Mitarbeiter des „Generalbauinspektors für die Reichshauptstadt“ Albert Speer. Ab 1945 gelang ihm eine dritte Karriere als Architekturlehrer an der TU Darmstadt und versierter Praktiker vor allem auf dem Gebiet der Industriearchitektur.

Die Tagung möchte die Arbeit Neuferts von Weimar aus in den Blick nehmen. Im Fokus liegen die Impulse, die er hier aufgenommen, weitergetragen und selbst gegeben hat. Dabei sollen seine Rollen als Lernender, Lehrender und vielseitiger Entwerfer ebenso diskutiert werden wie seine weltweite Ausstrahlung als Vordenker einer Normierung architektonischen Wissens. Zugleich werden die wechselnden Kontexte erschlossen, in denen Neufert sich bewegte. Im Spiegel seiner Laufbahn zeigt sich die Entwicklung der architektonischen Moderne am Standort Weimar in neuem Licht.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Wir bitten um entsprechende Rückmeldung über das Anmeldeformular unter:
<http://www.uni-weimar.de/de/architektur/professuren/theorie-und-geschichte-der-modernen-architektur/profil/atheo-aktuell/ernst-neufert-in-weimar/>

Tagungsprogramm:

9:00 Einführung, Ines Weizman und Jörg Stabenow

9:15 Ernst Neufert im Baubüro Gropius, Annemarie Jaeggi (Bauhaus-Archiv Museum für Gestaltung Berlin)

10:00 Ernst Neufert, Otto Bartning und die Staatliche Bauhochschule Weimar, Sandra Wagner-Conzelmann (Technische Universität Darmstadt)

10:45 Kaffeepause

11:00 Neufert und das Neue Bauen. Zum architektonischen Frühwerk, Jörg Stabenow (Bauhaus-Universität Weimar)

11:45 „... zumal ich sowieso als ‘Bauhausmann’ mit meiner Architektur als amerikanisch oder bolschewistisch verschrien war“. Ernst Neufert im Jahr 1945, Norbert Korrek (Bauhaus-Universität Weimar)

12:30 Mittagspause

14:00 „Der Kampf mit der Fülle, das Ringen um den Überblick“. Ernst Neufert und das Katalogproblem, Gernot Weckherlin (Bauhaus-Universität Weimar)

14:45 The Ideology of AO: Walter Porstmann, Ernst Neufert and the Staatliche Bauhochschule in Weimar, Nader Vossoughian (New York Institute of Technology)

15:30 Kaffeepause

15:45 Formatting Modern Man: From Octametric System to Lebensgestaltungslehre, Anna-Maria Meister (Princeton University)

16:30 „Alter Kram“. Nachträge zum Werk Ernst Neuferts in Weimar, Ines Weizman (Bauhaus-Universität Weimar)

17:15 Kaffeepause

17:30 Entwerfen, Industriebaukunde und Baugestaltung – Ernst Neufert nach 1945, Udo Gleim (Technische Universität Darmstadt)

18:15 Abschlussdiskussion

Ort:

Bauhaus-Universität Weimar, Hauptgebäude, Geschwister-Scholl-Straße 8, Oberlichtsaal

Veranstalter: Bauhaus-Institut für Geschichte und Theorie der Architektur und Planung Professur
Theorie und Geschichte der modernen Architektur Juniorprofessur Architekturtheorie

Kontakt:

Bauhaus-Universität Weimar

Professur Theorie und Geschichte der modernen Architektur

99421 Weimar

Annett Wagner (Sekretariat)

annett.wagner@uni-weimar.de

Tel.: 0 36 43/58 31 42

Fax: 0 36 43/58 31 51

Quellennachweis:

CONF: Ernst Neufert in Weimar (Weimar, 29 Apr 14). In: ArtHist.net, 11.04.2014. Letzter Zugriff
16.07.2025. <<https://arthist.net/archive/7435>>.